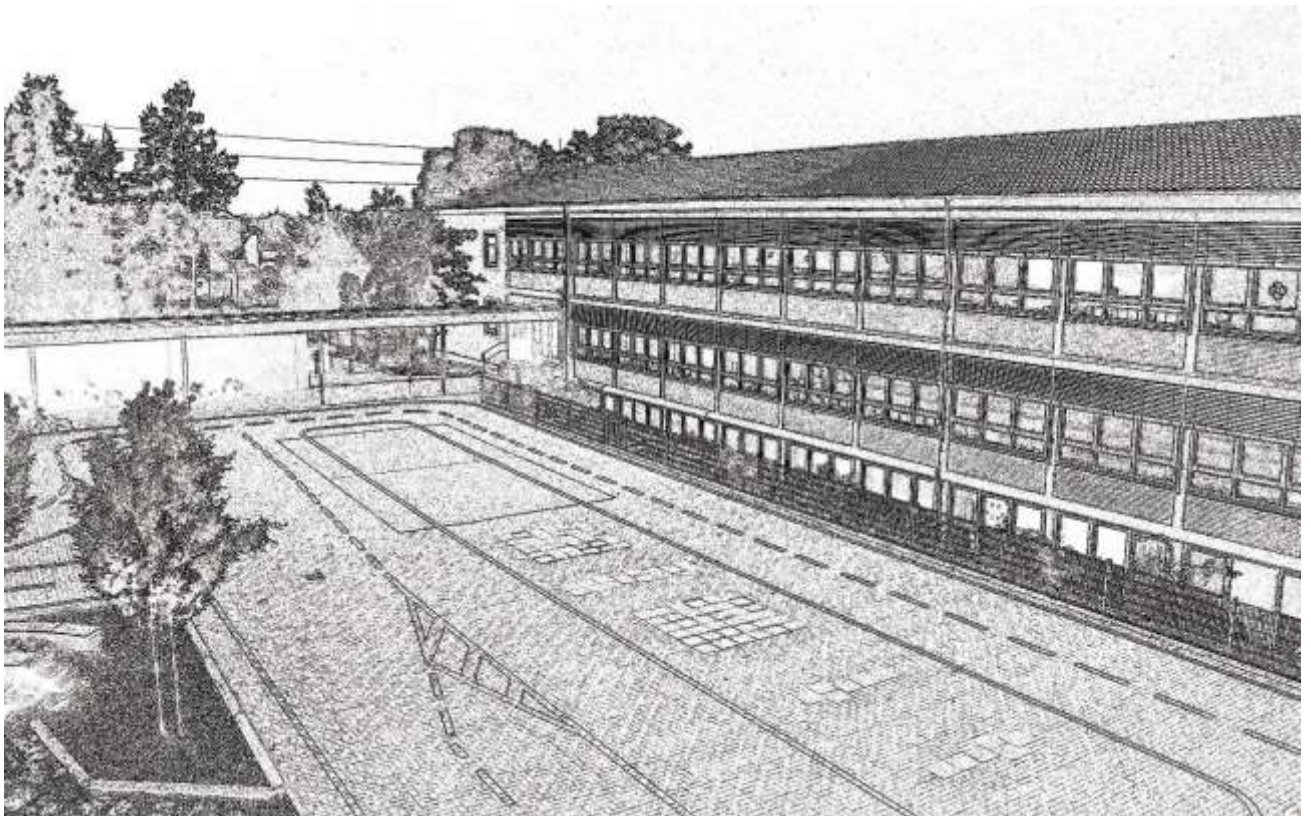


Hausordnung der Lina-Sommer-Grundschule



1. Regeln für das Zusammenleben und für die Sicherheit

Unsere Schule ist ein Haus, in dem viele Menschen viele Stunden gemeinsam verbringen. Damit wir uns alle in der Lina-Sommer-Grundschule wohlfühlen und friedlich zusammen sein können, halten wir uns an folgende Regeln:

- Wir gehen freundlich und höflich miteinander um (z.B. „Bitte ...!“, „Danke!“).
- Wir achten darauf, niemandem weh zu tun oder Angst zu machen und keinen zu beleidigen.
- Wir können in einer schwierigen Situation „Stopp! ...“ / „Nein, ...!“ sagen und Hilfe durch die Pausenhelfer oder bei der Pausenaufsicht holen.
- Wir gehen im Schulhaus langsam, um Unfälle zu vermeiden.
- Wir verzichten auf Spiele, bei denen wir uns selbst oder andere verletzen können, z. B. Raufspiele, unsachgemäßer Umgang mit Seilen.
- Wir werfen nicht mit Schneebällen.
- Wir verlassen beim Ertönen des Feuersalarms auf dem vorgegebenen Fluchtweg das Schulgebäude.



Nicht erlaubt ist:

- das Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit oder der Pause ohne ausdrückliche Erlaubnis.
- das Tauschen von Sammelkarten.
- die Benutzung eines Mobiltelefons und die Nutzung sozialer Netzwerke (siehe AGB's z.B. von facebook oder WhatsApp - Mindestalter 13 Jahre: <https://www.facebook.com/help/210644045634222> https://faq.whatsapp.com/695318248185629/?helpref=uf_share).
- Smartwatch mit Kamera und Abhörfunktion (siehe Bundesnetzagentur: https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen_Institutionen/Anbieterpflichten/Datenschutz/VerbraucherInformation.pdf?__blob=publicationFile&v=3).

2. Regeln für das gesamte Schulgelände



- Wir behandeln eigenes und fremdes Eigentum sorgfältig.
- Wir halten das Schulhaus und den Hof sauber, z.B. werfen wir den Müll in den Mülleimer und lassen die Hackschnitzel an ihrem Platz.
- Die Spielgeräte behandeln wir so, dass alle Mitschüler lange Freude daran haben.
- Die Toiletten verlassen wir in einem sauberen Zustand.
- Die Ballspiele dürfen nur an den dafür vorgesehenen Plätzen und mit Softbällen durchgeführt werden.
- Nach Unterrichtsende stellen wir in allen Räumen die Stühle hoch.
- An der Bushaltestelle verhalten wir uns rücksichtsvoll, z. B. stellen wir uns hintereinander in einer Reihe auf.
- Fahrräder werden auf dem Schulhof nur geschoben.
- Wir verabschieden unsere Eltern vor der Schultür.



3. Konsequenzen bei Regelverstößen

Leider kommt es vor, dass sich jemand nicht an unsere Regeln hält.
Dann muss er oder sie mit Folgen rechnen:

- Wurde eine andere Person geschädigt oder verletzt, entschuldigen wir uns sofort.
- Bei eindeutiger Klärung der Täter-Opferrolle erfolgt eine Wiedergutmachung (z. B. schriftliche ausführliche Entschuldigung; in der ersten Klasse ein gemaltes Bild).
- Bei wiederholter bzw. gravierender Anwendung von verbaler oder körperlicher Gewalt werden die Eltern und die Schulsozialarbeiterin informiert. Es folgen Konsequenzen wie z. B. Zusatzarbeit oder Pausenverbot.
- Bei Sachbeschädigung erhalten die Eltern einen Brief. Es folgt ein Schadensersatz in Absprache mit den Eltern (z. B. ersetzen, wieder in Ordnung bringen, bezahlen oder einen Dienst für die Schulgemeinschaft).

4. Unterrichts- und Pausenregelung

a) offener Anfang und Unterrichtsbeginn

- **ab 7.35 Uhr Aufsicht für Hof und Bus**
(keine Spielgeräte; kein Kind geht in die Schule)
- **7.50 Uhr Gong: offener Anfang**, alle Schüler gehen nach ihrem Eintreffen ins Klassenzimmer und bereiten ihren Arbeitsplatz vor
Ausnahme: Bei extremen klimatischen Bedingungen dürfen die Schüler ab 7.45 h ins Foyer.
- **8.00 Uhr Gong: Unterrichtsbeginn 1. Phase**

b) Pausen

- **Kleine Pause:**
Bewegungspause für 1+2: Die 1. und 2. Klassen dürfen auf den Schulhof (ohne Seile, Bälle etc.) gehen,
Toilettenpause für 3+4: Die 3. und 4. Klassen bleiben im Schulhaus.
- **Frühstückspause:**
Die Lehrkraft, die in der 1. Stunde in der Klasse war, übernimmt die Aufsicht in dieser Klasse; die Schüler aus aufgeteilten Klassen bleiben aufgeteilt.
- **Hofpause:**
Alle Schüler gehen auf den Schulhof. Kein Kind bleibt im Schulhaus. Bei nassem Boden dürfen keine Spielgeräte benutzt werden.
- **Regenpause:**
Hängt das rote Schild an der Turnhalle, findet die „Regenpause“ statt.
Die Lehrkräfte und die Schüler bleiben im Klassenzimmer.

c) Unterrichts- und Pausenzeiten der Vollen Halbtagschule

Zeit	Dauer	Bezeichnung
7.50 - 8.00	10 min	Offener Anfang
8.00 - 8.50	50 min	1. Phase
8.50 - 8.55	5 min	Bewegungspause für 1+2, Toilettenpause für 3+4
8.55 - 9.10	15 min	Frühstück 1-4
9.10 - 10.00	50 min	2. Phase
10.00 - 10.20	20 min	Hofpause 1-4
10.20 - 11.05	45 min	3. Phase
11.05 - 11.10	5 min	Bewegungspause für 1+2, Toilettenpause für 3+4
11.10 - 12.00	50 min	4. Phase für Klasse 1-4
11.10 - 12.05	55 min	4. Phase für Klasse 2 (nur freitags)
12.00 - 12.15	15 min	Hofpause 3+4
12.05 - 12.15	10 min	Hofpause 2 (nur freitags)
12.15 - 13.00	45 min	5. Phase

Anmerkung:

Die Unterrichts- und Pausenzeiten der Ganztagschule können dem Übersichtsplan der Ganztagschule entnommen werden.